

Frank Glaßer, Im Osterfeld 1, 07751 Zöllnitz,
Tel. 03641 394396, Handy 017678274765 oder 017643679383

Erklärungen zu meiner Entscheidung zum Spiel 1006
FSV Einheit Eisenberg gegen 1.SKK Gut Holz Stadtroda 4.

Im Spielbericht war der Punkt Protest angekreuzt, mit dem Vermerk mich an den ML von Stadtroda – Daniel Hennig – zu wenden um den Grund für den Protest genauer zu erfahren. Und nur dieser Vermerk war hier erwähnt!

Nach meiner Rückfrage bei Daniel erhielt ich diese Antwort.

Grund für den Protest:

Gegen Ende des Spiels lief Herr Kaske auf Bahn 5 in Richtung der Kegel, um dort einen Fitz zu beseitigen. Dies führte zur Irritation des Spielers auf Bahn 4 (M. Exner – Stadtroda), da es unvorhersehbar und ohne Kommando zum Spielstopp erfolgte.

Ein Anhalten der Zeitmessung erfolgte erst nach deutlicher Aufforderung der Spieler von Stadtroda. Sowohl für Spieler Exner (Bahn 4) als auch für Spieler Preißer (Bahn 2), beide vom SKK Stadtroda, war ein Spielen der letzten Kugeln nur unter Zeitdruck möglich, was eine erhebliche Beeinträchtigung bedeutete.

Weitere Anmerkungen zum Spielverlauf:

Im Wettkampf der Spieler 4 von Einheit Eisenberg (D. Hillitzer) und SKK Stadtroda (M. Exner) kam es zu mehrfachen unsportlichen Verhalten, seitens des Sportfreundes Hillitzer Lautes Aufschreien und Fluchen auch während des Anlaufs begleiteten das Spiel.

Besonders hervorzuheben ist der Ausdruck „Fick Dich“, wobei nicht zu erkennen war, ob der Spieler Exner oder ein nicht gefallener Kegel gemeint war.

Meine Entscheidung zur Spielwertung habe ich nun auf Grund der Ausführungen im 1. Teil des Protestes getroffen, da es sich, für mich, um eine Spielentscheidende Situation gehandelt hat. Ich möchte hiermit auch gleichzeitig ein Zeichen setzen, damit sich so etwas nicht wiederholt bzw. nachgeahmt wird!

Mit sportlichen Grüßen
Glaßer - Staffelleiter